



## Änderungsantrag

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **VII/2023/05886**  
Datum: 28.06.2023  
Bezug-Nummer.  
PSP-Element/ Sachkonto:  
Verfasser: Melanie Ranft  
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	28.06.2023	öffentlich Entscheidung
Ausschuss für Planungsangelegenheiten	12.09.2023	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung	14.09.2023	öffentlich Vorberatung
Hauptausschuss	20.09.2023	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	27.09.2023	öffentlich Entscheidung

**Betreff: Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zu Fahrradabstellanlagen an der Oper Halle (VII/2023/05803)**

### Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird geändert und erhält folgende Fassung:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt zu prüfen,

- ~~1. ob in unmittelbarer Nähe der Oper weitere~~ **sichere** Fahrradabstellanlagen **in ausreichender Anzahl für Mitarbeiter\*innen, Künstler\*innen und Besucher\*innen zu schaffen.** ~~geschaffen werden können, die Platz für mehr Fahrräder bieten.~~
- ~~2. ob in unmittelbarer Nähe der Oper Fahrradabstellanlagen für E-Bikes geschaffen werden können.~~

gez. Melanie Ranft  
Fraktionsvorsitzende

### **Begründung:**

Unsere Fraktion teilt das Anliegen der SPD-Fraktion zur Schaffung von zusätzlichen Fahrradabstellplätzen im Bereich des Opernhauses. Einerseits bedarf es einer Lösung für die unbefriedigende Situation des Fahrradparkens im Bereich des Bühneneingangs Universitätsring 24, der von den Mitarbeiter\*innen und Künstler\*innen intensiv genutzt wird. Die dort vorhandenen Fahrradständer sind sog. Felgenkiller und entsprechen nicht den städtischen Regeln für Fahrradabstellanlagen. Die viel zu kleinen und nicht ausreichend geschützten Baumscheiben der Lindenbäume der Allee am Universitätsring werden außerdem durch Betreten/Beparken erheblich beansprucht. Auch für Besucher\*innen steht im Bereich des Haupteingangs des Opernhauses keine ausreichende Anzahl von Fahrradabstellanlagen zur Verfügung. Die städtische Richtzahlenliste sieht hier einen Fahrradabstellplatz je 30 Sitzplätze vor. Für die Oper bedeutet dies bei 672 Sitzplätzen mindestens 22 Fahrradabstellplätze. Nicht nachvollziehbar ist für uns die Stellungnahme der Stadtverwaltung zum Prüfantrag der SPD-Fraktion, wonach die bereits vorhandenen 7 Fahrradbügel im Bereich der Stützmauer zur August-Bebel-Straße Belange des Denkmalschutzes nicht beeinträchtigen, weitere Fahrradbügel aber schon. Im Unterschied zum Vorschlag der SPD-Fraktion schlagen wir nicht nur eine Prüfung des Anliegens vor, sondern auch dessen Umsetzung. Investitionsmittel in Höhe von 90.000 EUR für die bauliche Umsetzung von weiteren Fahrradabstellanlagen im Stadtgebiet stehen im Haushalt 2023 zur Verfügung.